

## Der Weg zur Gründung

*Wer plant, der hat ein Ziel.  
Wer ein Ziel hat, kann:  
sich orientieren, fokussieren, kontrollieren, korrigieren  
und dadurch erfolgreich sein.*

Von der Idee zur Unternehmensgründung zu kommen ist ein Prozess der Zeit und Geduld erfordert - und vor allem konkrete Planung. Wie schon in der Ausgabe 1/2004 der Gründerzentrumszeitung beschrieben wurde, ist ein Gründungskonzept unumgänglich.

Die Schritte zur Gründung können grob in zwei Bereiche geteilt werden:  
\* Schritte zur Planung  
\* Schritte zur formalen Umsetzung

### Die Planung der Gründung:

Dafür sollten Sie sich ausreichend Zeit nehmen und nichts übereilen. Die Bandbreite der Faktoren die zu berücksichtigen sind, ist sehr groß.

- Überprüfen Sie, ob Sie Unternehmenseigenschaften wie z.B.: Entscheidungsfreudigkeit, Risikobereitschaft, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Reflexionsfähigkeit besitzen und ob Sie von Ihrer Familie in jeder Hinsicht bei diesem Projekt unterstützt werden.

- Überprüfen Sie, ob Sie alle fachlichen und kaufmännischen Voraussetzungen erfüllen.

- Klären Sie ab, ob Ihre beruflichen Pläne mit Ihren privaten konform gehen und ob Ihr gesundheitlicher und finanzieller Zustand für eine selbstständige Tätigkeit förderlich sind.

- Erstellen Sie ein schriftliches Konzept. Es ist enorm wichtig, die Idee vom Kopf aufs Papier zu bringen. Abgesehen davon, dass potentielle Geld- und Fördergeber ein schriftliches Konzept verlangen, bringt es Ihnen selbst Übersichtlichkeit und Klarheit und hilft diffuse Ängste und Bedenken zu

klären.

- Sind Sie arbeitslos oder im Notstand, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem/Ihrer AMS-BetreuerIn auf und klären Sie ab, ob Sie am Unternehmensgründungsprogramm des AMS (UGP) teilnehmen können.

- Legen Sie die Rechtsform fest: Werden Sie als EinzelunternehmerIn oder mit PartnerInnen arbeiten?

- Klären Sie ab, ob eine Betriebsanlagengenehmigung notwendig ist. Das ist wichtig, um eventuell nötige Umbauten oder Neuinvestitionen zeitgerecht zu planen und zu kalkulieren.

- Erstellen Sie einen Budget- und Finanzierungsplan und legen Sie Ihren Marketingplan fest.

- Wenn Sie förderungswürdig sind, die Förderanträge stellen. ACHTUNG WICHTIG: Der Antrag auf Förderung muss immer vor der geplanten Investition gestellt werden!

### Die Planung der konkreten Umsetzung:

Haben Sie alle nötigen Voraussetzungen und Planungen geklärt und abgeschlossen, dann erfolgen die konkreten behördlichen Schritte.

- Bei einer gewerblichen Gründung wenden Sie sich an das Gründerservice der Wirtschaftskammer oder Ihre zuständige WK Regionalstelle; dort werden für Sie alle schriftlichen Unterlagen für die Gewerbeanmeldung vorbereitet und die Formulare für Inanspruchnahme des Neugründungsförderungsgesetzes ausgestellt.

- Wenn Sie eine Erwerbs-, Personen- oder Kapitalgesellschaft gründen wollen, stellen Sie einen Antrag auf Eintragung ins Firmenbuch (Dauer: ca 1-2 Wochen).

- Melden Sie Ihr Gewerbe beim Magistrat Graz bzw. bei Ihrer zuständigen Bezirkshauptmannschaft - Gewerbeamt (bezieht sich auf den Firmensitz) an.

- Melden Sie sich bei der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft (innerhalb eines Monats) und beim Finanzamt (Sie erhalten Steuernummer, UID-Nr, Pin-Code) an.

- Wenn Sie MitarbeiterInnen beschäftigen, erfolgt eine Meldung bei der GKK und der Gemeinde.

*Eine gute Planung des Geistes hat das Ziel das Feuer des Herzens - den Enthusiasmus - zu schüren und zu füttern, sodass er weder erstickt wird noch verpufft.*

In diesem Sinne viel Freude und Erfolg, wünscht Ihnen



Mag. Maria Missethon

Impressum:  
**Gründerzentrum für Menschen mit Handicap**  
Parkring 2 / 8074 Grambach  
Tel.: 0316 / 406724  
Fax: 0316 / 407332  
Email: office@chance.at  
Web: www.chance.at

GRÜNDERZENTRUM FÜR MENSCHEN MIT HANDICAP

chance.at

## AKTUELLES FÜR GRÜNDER/INNEN MIT HANDICAP

Ausgabe 3 / 2004



## Inhalt

- Sommerfest zu "heißen Rythmen" SFG und Gründerzentrum Seite 2
- Interessantes & Aktuelles über Steuer und Sozialversicherung Seite 2
- Gesetzliche Unfallversicherung der selbstständig Erwerbstätigen Seite 3
- Der Weg zur Gründung Seite 4